

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister Informationsvorlage Stadtentwicklung, Umwelt, öffentlich ☒ Bau Geschorec, Kurt Werner nicht öffentlich ☐		Drucksachennummer 277/2018
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	12	08.11.2018
Stadthalle hier: Sachstandsbericht		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u> Kosten Produkt Haushaltsjahr Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		

Verwaltungserläuterung:

Seit weit mehr als einem Jahrzehnt wird die Mettmanner Stadthalle aufgrund schwieriger Haushaltslagen und fehlender Entscheidungen über Art und Umfang des weiteren Betriebs mit minimalem Mitteleinsatz betrieben und unterhalten. Dies führt zu einem in etlichen Vorlagen zum Thema Stadthalle bereits dargestellten stetig wachsenden Instandhaltungs- und Investitionsstau. Mittlerweile ist ein Zustand erreicht, der bei neu auftretenden Schäden zu nicht geplanten Betriebsunterbrechungen sowie zu enormen Reparaturkosten führen kann.

Neben den baulichen Kosten fallen weiterhin noch Erneuerungsnotwendigkeiten bei der eigentlichen Hallenausstattung an, die mit den Baukosten nichts zu tun hat.

Hier haben sich im Vergleich zu den in den bisherigen Vorlagen veröffentlichten Sachständen keine Änderungen/Erhöhungen ergeben (über eine normale Preiserhöhung inflationsbedingt hinaus).

Ein Beispiel dafür ist u.a. das mittlerweile ziemlich verschlissene Sitzgestühl.

Die nachfolgend genannten Kosten wurden mit größter Sorgfalt auf der Grundlage der zurzeit geltenden Normen, Regeln und Vorschriften und unter der Vorgabe, dass die Stadthalle kein Baudenkmal ist, ermittelt.

Dennoch ist bei Planungen und Arbeiten in Bestandsgebäuden auch bei größter Sorgfalt nicht auszuschließen, dass gemachte Annahmen über Bauteile und Anlagen nicht zutreffen und zusätzliche Kosten entstehen.

Zudem sind wegen der anhaltend guten Baukonjunktur Preissteigerungen über den angenommenen Rahmen hinaus möglich und die tatsächlichen Kosten stark vom tatsächlichen Realisationszeitpunkt der entsprechenden Maßnahmen abhängig.

Die Kosten wurden in einzelne Blöcke unterteilt und sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.